



Allgemeine Geschäftsbedingungen von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel

Vertreten durch
Angelina Mengel
Hauptstr. 5
42651 Solingen

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Vertragsverhältnisse zwischen Tattoo Kunstwerk bzw. Angelina Mengel – vertreten durch Angelina Mengel, Hauptstr. 5, 42651 Solingen - und Kund:innen im Zusammenhang mit

- (A) Tätowierungen,
- (B) Seminaren & Workshops,
- (C) Onlinekursen sowie
- (D) dem Online-Shop.

Die einzelnen Abschnitte gelten jeweils für den dort beschriebenen Leistungsbereich.

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich Deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

A. Tätowierungen

1. Geltungsbereich

Diese Vertragsbedingungen gelten für sämtliche in dem Tattoostudio „Tattoo Kunstwerk“ bzw. im Namen von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel anzufertigenden Tätowierungen unabhängig von der jeweils ausführenden Person.

Sämtliche weiteren vertraglichen Vereinbarungen zur Erstellung einer Tätowierung gelten immer und ausschließlich zwischen der jeweils beauftragten tätowierenden Person und den Kund:innen.

2. Jugendschutz

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren werden nicht tätowiert.

3. Buchung eines Termins

(1) Terminanfragen können gestellt werden über

- E-Mail (info@angelinamengel.de oder tattookunstwerk@angelinamengel.de)
- Telefon (+49 212 22626749),
- WhatsApp (+49 15560 397501),
- Styng (www.styng.com/anfragen/tattookunstwerk),
- persönlich.

(2) Eine Terminanfrage muss ausdrücklich schriftlich von uns bestätigt werden. In der Regel erfolgt diese Bestätigung mit der Aufforderung zur Zahlung der Servicepauschale.

(3) Nach Vereinbarung wird ein Termin für 10 Tage unverbindlich reserviert. Der Termin wird erst verbindlich, sobald die Servicepauschale vollständig eingegangen ist.

4. Motivänderungen

(1) Kommt es seitens der Kund:innen zu einer Motivänderung mit weniger als einer Woche Vorlaufzeit bis zum Termin, bleibt diese ohne zusätzliche Kosten, sofern die ursprünglich vereinbarte Termindauer unverändert bestehen bleibt und noch keine Motivvorlage erstellt wurde.

(2) Wurde die Motivvorlage zum Zeitpunkt der Änderungsanfrage bereits erstellt, wird für den dadurch entstandenen zusätzlichen Aufwand eine Aufwandspauschale in Höhe der bereits geleisteten Servicepauschale berechnet. Dies gilt auch dann, wenn die ursprünglich vereinbarte Termindauer bestehen bleibt.

(3) Verringert sich durch die gewünschte Motivänderung mit weniger als einer Woche Vorlaufzeit die für die Tätowierung tatsächlich benötigte Zeit, bleibt der ursprünglich vereinbarte Terminpreis dennoch bestehen. Eine Reduzierung des vereinbarten Terminpreises erfolgt in diesem Fall nicht.

(4) Erfordert die gewünschte Motivänderung eine längere als die ursprünglich vereinbarte Termindauer, muss dies spätestens eine Woche vor dem Termin mitgeteilt werden. In diesem Fall ist gegebenenfalls ein neuer Termin zu vereinbaren, der für die benötigte Dauer geeignet ist und es besteht kein Anspruch darauf, dass das geänderte Motiv zum ursprünglich vereinbarten Termin umgesetzt werden kann.

(5) Kund:innen bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein geringerer zusätzlicher Aufwand entstanden ist.

5. Servicepauschale

(1) Kund:innen leisten mit Vertragsschluss/Terminvereinbarung innerhalb von 10 Tagen eine Servicepauschale in Form einer Anzahlung, die für die Beratung, Disposition, Terminverwaltung und weiteren Aufwendungen und Vorbereitungen des/der Tätowierer:in im Zusammenhang mit dem Termin zu entrichten ist. Die Servicepauschale dient außerdem zur Fixierung des vereinbarten Tootootermins.

(2) Bei Terminabsagen gilt:

(a) Sagen Kund:innen mit einem kürzeren Vorlauf als 48 Stunden vor dem Termin ab, verfällt die Servicepauschale. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin.

(b) Abweichend hiervon haben Kund:innen bei krankheitsbedingter Terminabsage mit einem kürzeren Vorlauf als 48 Stunden einmalig Anspruch auf einen Ersatztermin, sofern sie die Erkrankung durch ein ärztliches Attest belegen. Die Servicepauschale wird in diesem Fall auf den Ersatztermin angerechnet. Das Attest ist spätestens innerhalb von 3 Werktagen nach dem abgesagten Termin vorzulegen. Sollte es seitens der/des Kund:in zu einer erneuten Terminabsage kommen, verfällt die Servicepauschale unabhängig davon, mit welchem Vorlauf der Ersatztermin abgesagt wurde und unabhängig davon, ob ein weiterer Termin vereinbart wird.

(c) Sagen Kund:innen ihren Termin mit einem Vorlauf von mindestens 48 Stunden ab, haben sie einmalig Anspruch auf einen Ersatztermin. Die Servicepauschale wird auf den Ersatztermin angerechnet. Sollte es seitens der/des Kund:in zu einer erneuten Terminabsage kommen,

verfällt die Servicepauschale unabhängig davon, mit welchem Vorlauf der Ersatztermin abgesagt wurde und unabhängig davon, ob ein weiterer Termin vereinbart wird.

(d) Sagen Kund:innen ihren Termin mit einem Vorlauf von mindestens 48 Stunden ab und wünschen keinen Ersatztermin, kann die Servicepauschale entweder

i.) in Form eines Gutscheins erstattet werden oder

ii.) abzüglich einer Stornogebühr / Aufwandspauschale in Höhe von 25 % zurückerstattet werden.

(e) Bei Nichterscheinen ohne vorherige Absage verfällt die Servicepauschale. In diesem Fall besteht kein Anspruch auf einen Ersatztermin.

(3) Die Servicepauschale wird mit dem für den jeweiligen Termin zu entrichtenden Gesamtpreis der Tätowierung verrechnet. Werden für ein Tattoo mehrere Termine vereinbart, ist für jeden Termin eine eigene Servicepauschale zu leisten.

(4) Erfolgt die Terminabsage nach Fertigung eines individuellen Entwurfs, verfällt die Servicepauschale unabhängig vom Zeitpunkt der Absage. Kund:innen haben in diesem Fall keinen Anspruch auf die Überlassung der Entwurfszeichnung. Dies dient der Sicherung der Urheberrechte des jeweiligen Tätowierers.

6. Terminabsagen

(1) Terminabsagen müssen in jedem Fall per WhatsApp (an +49 15560 397501) oder per Telefon (an +49 212 22626749) oder persönlich erfolgen. Andere Kommunikationswege – insbesondere Instagram oder Facebook – sind für Terminabsagen nicht zulässig und werden nicht anerkannt.

(2) Ein Anspruch auf bevorzugte Behandlung bei der Vergabe eines Ersatztermins besteht nicht.

(3) In Fällen einer Terminabsage durch den/die Tätowierer:in wird ein Ersatztermin zum frühestmöglichen vertretbaren Zeitpunkt vereinbart.

7. Tagespauschale / Halbtagespauschale

(1) Soweit mit Kund:innen eine Tagespauschale / ein Tagetermin vereinbart wurde, liegt dieser eine reine Arbeitszeit von 6 Stunden zugrunde.

(2) Soweit mit Kund:innen eine Halbtagespauschale / ein Halbtagestermin vereinbart wurde, liegt dieser eine reine Arbeitszeit von 3 Stunden zugrunde.

(3) Bricht die/der Kund:in den Termin vorzeitig ab, besteht kein Anspruch auf Reduzierung des vereinbarten Preises.

8. Nichterscheinen

Bei Nichterscheinen ohne vorherige Absage behalten wir uns vor, die zuvor geleistete Servicepauschale einzubehalten und den entstandenen Schaden geltend zu machen. Für Tagetermine wird ein pauschalierter Schadensersatz in Höhe von 400 € angesetzt, für Halbtagestermine in Höhe von 200 € und für kürzere Termine in Höhe von 100 €. Kund:innen bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

9. Zahlungsbedingungen und Fälligkeit

(1) Mit der Terminvereinbarung wird eine Servicepauschale fällig, die innerhalb von 10 Tagen zu leisten ist. Die Zahlung erfolgt wahlweise per Überweisung oder bar.

(2) Die Bezahlung der Tätowierung erfolgt ausschließlich am jeweiligen Tag des Termins in bar. Die für diesen Termin geleistete Servicepauschale wird am jeweiligen Termin auf den für diesen Termin zu entrichtenden Gesamtpreis angerechnet.

10. Voraussetzungen für die Durchführung eines Termins

(1) Die Durchführung eines jeden Termins steht unter dem Vorbehalt, dass Kund:innen sich bei diesem nicht in einem Zustand befinden, welcher der Durchführung der Tätowierung entgegensteht.

Hierzu zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich:

- Alkohol- oder Betäubungsmittelintoxikation.
- Die Einnahme gerinnungshemmender oder sonstiger Medikamente, welche die Durchführung einer Tätowierung ausschließen oder wesentlich erschweren.
- Die unabgesprochene Applikation von Oberflächenanästhetika.
- Erkrankungen, welche die Durchführung einer Tätowierung ausschließen oder wesentlich erschweren.
- Eine bekannte Allergie gegen Inhaltsstoffe von Tätowierfarben oder sonstige Tätowiermittel.
- Ein hygienischer Zustand der/des Kund:in, der die Durchführung der Tätowierung für den/die Tätowierer:in unzumutbar macht.
- Eine geistige oder persönliche Verfassung, welcher der wirksamen Einwilligung in eine Körperverletzung in Form einer Tätowierung entgegensteht.
- Schwangerschaft oder Stillzeit.
- Wenn die/der Kund:in sich auf eine Art und Weise verhält, welche die erfolgreiche Anfertigung einer Tätowierung gefährdet.
- Frisch sonnengebräunte Haut kann nur unter Vorbehalt tätowiert werden. Die Haut sollte 3 bis 4 Wochen vor- und nach dem Tattoo-Termin keiner UV-Belastung wie Sonnenstrahlen oder Solariumbesuchen ausgesetzt werden.

Sollten Kund:innen mit oder in einem der oben genannten Zustände zum Termin erscheinen und kann die Tätowierung deshalb nicht oder nicht verantwortbar durchgeführt werden, wird dies einem Nichterscheinen ohne vorherige Absage gemäß Ziffer 8 dieser AGB gleichgestellt. Das bedeutet insbesondere, dass die Servicepauschale verfällt und die in Ziffer 8 geregelten Ausfallkosten geltend gemacht werden können.

(2) Geben Kund:innen die erforderliche Einwilligungserklärung nicht ab, sind sie rechtlich hierzu nicht in der Lage oder liegt ein anderer in diesen AGB geregelter Grund vor, der der Durchführung des Termins entgegensteht, wird dies einem Nichterscheinen ohne vorherige Absage gemäß Ziffer 8 dieser AGB gleichgestellt. Das bedeutet insbesondere, dass die Servicepauschale verfällt und die in Ziffer 8 geregelten Ausfallkosten geltend gemacht werden können.

(3) Kund:innen sind verpflichtet, die vor dem Termin auszufüllende Einwilligungs- und Aufklärungserklärung vollständig und wahrheitsgemäß auszufüllen. Dies gilt insbesondere für Angaben zu bestehenden oder früheren Erkrankungen, Allergien, Medikamenteneinnahmen, Schwangerschaft, Stillzeit sowie sonstigen Umständen, die für die sichere Durchführung der Tätowierung relevant sein können. Bestimmte Erkrankungen oder Umstände können eine Kontraindikation für die Durchführung einer Tätowierung darstellen oder zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich machen. Werden erforderliche Angaben nicht, unvollständig oder unrichtig gemacht und kann die Tätowierung deshalb nicht oder nicht verantwortbar durchgeführt werden, wird dies einem Nichterscheinen ohne vorherige Absage gemäß Ziffer 8 dieser AGB gleichgestellt. Das bedeutet insbesondere, dass die Servicepauschale verfällt und die in Ziffer 8 geregelten Ausfallkosten geltend gemacht werden können.

11. Besonderheiten bei Cover-Ups

Eine vollständige Abdeckung des vorhandenen Tattoos kann nicht garantiert werden. Aufgrund möglicher Wechselwirkungen zwischen vorhandenen und neu eingebrachten Tätowierfarben kann es zu ästhetisch unerwünschten Ergebnissen oder nicht vorhersehbaren Hautreaktionen kommen. Eine Gewähr für ein bestimmtes optisches Ergebnis wird nicht übernommen. Die gesetzliche Haftung bleibt unberührt.

12. Laserbehandelte und vernarbte Haut

Laserbehandelte, vernarbte oder anderweitig vorgeschädigte Haut kann die Qualität, Haltbarkeit und optische Wirkung der Tätowierung beeinflussen. Unerwünschte optische Effekte, Farbabweichungen, Farbverläufe, Narbenbildungen, Wundheilungsstörungen oder sonstige unerwünschte Folgen können nicht ausgeschlossen werden. Eine Gewähr für ein bestimmtes Ergebnis wird insoweit nicht übernommen. Die gesetzliche Haftung bleibt unberührt.

13. Tätowieren von Schriftzügen

Kund:innen sind verpflichtet, die Schreibweise, Rechtschreibung, Bedeutung und sprachliche Richtigkeit gewünschter Schriftzüge vor Beginn der Tätowierung sorgfältig zu prüfen und freizugeben. Dies gilt unabhängig davon, in welcher Sprache der Schriftzug tätowiert werden soll. Nach Freigabe des Schriftzugs durch die Kund:innen wird keine Gewähr für die orthografische, sprachliche oder inhaltliche Richtigkeit übernommen, sofern der Fehler auf der von den Kund:innen freigegebenen Vorlage beruht. Die gesetzliche Haftung bleibt unberührt.

14. Nachsorgefehler

Kund:innen sind verpflichtet, die ausgehändigte Pflegeanleitung einzuhalten. Für Komplikationen, Wundheilungsstörungen, Infektionen, Vernarbungen, Farbverluste oder Beschädigungen der Tätowierung, die auf unsachgemäße Pflege, Nachsorgefehler oder sonstige Nachlässigkeiten der Kund:innen zurückzuführen sind, wird keine Gewähr übernommen. Die gesetzliche Haftung bleibt unberührt. Kund:innen werden aufgefordert, im Falle eines unerwarteten Heilungsverlaufs unmittelbar mit uns Kontakt aufzunehmen oder – bei erheblichen Problemen – dermatologischen Rat einzuholen.

15. Kosten für Nachstechtermine

- (1) Sollte es im Zuge der Abheilung der Tätowierung zu Farbverlusten der Tätowierung kommen, so können Kund:innen ein unentgeltliches Nachstechen nur dann verlangen, wenn die Farbverluste nicht auf unsachgemäße Pflege oder Nachsorgefehler zurückzuführen sind. Es wird maximal einmal unentgeltlich nachgestochen.
- (2) Bei unsachgemäßer Pflege der Tätowierung nach der Durchführung des Termins sind Nachstechtermine entgeltlich.
- (3) Nachstechtermine für Cover-Ups sind grundsätzlich immer entgeltlich.
- (4) Für Nachstechtermine muss keine Servicepauschale geleistet werden. Erscheinen Kund:innen jedoch nicht zum vereinbarten Nachstechtermin, ohne mindestens 48 Stunden im Voraus abzusagen, verfällt der Anspruch auf ein unentgeltliches Nachbessern.

16. Erhebung, Speicherung und Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten

- (1) Zur Durchführung und Abwicklung von Terminanfragen, Terminbuchungen und Tätowierleistungen verarbeiten wir personenbezogene Daten der Kund:innen, insbesondere Vor- und Nachname, Kontaktdaten sowie die für die Durchführung der Tätowierung erforderlichen Angaben.
- (2) Bei einer Änderung deiner persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der Telefonnummer, teilst du uns diese bitte per E-Mail (an info@angelinamengel.de) oder per WhatsApp (an +49 15560 397501) mit.
- (3) Wir geben personenbezogene Daten nicht unbefugt weiter und sorgen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben dafür, dass sie Dritten nicht unbefugt zugänglich sind.
- (4) Weitere Informationen zur Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Weitergabe personenbezogener Daten sowie zu den Rechten der Kund:innen ergeben sich aus der gesonderten Datenschutzerklärung. Die Datenschutzerklärung wird den Kund:innen im Rahmen der Terminbuchung oder spätestens vor Durchführung des Termins in geeigneter Weise zur Verfügung gestellt.

17. Subunternehmer / Dienstleister

Zur Erfüllung einzelner Leistungen, insbesondere im Bereich der Kundenkommunikation, behalten wir uns vor, geeignete Dritte oder Subunternehmer:innen / Dienstleister:innen (z. B. zur Beantwortung von Anfragen) einzusetzen.

Soweit hierbei personenbezogene Daten verarbeitet werden, erfolgt dies ausschließlich im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben, insbesondere auf Grundlage geeigneter Vertraulichkeitsvereinbarungen oder – soweit erforderlich – eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung.

18. Änderung dieser AGB

Änderungen dieser AGB gelten nur für zukünftige Vertragsschlüsse. Für bereits verbindlich vereinbarte Termine gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses einbezogenen AGB, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird.

19. Ergänzende Rechtsgrundlagen

Soweit in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen keine abweichenden Regelungen getroffen wurden, gelten ergänzend die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der jeweils aktuellen Fassung.

B. Seminare & Workshops

1. Diese Vertragsbedingungen gelten für sämtliche von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel angebotenen Seminare, Workshops und Schulungen, unabhängig von Art, Inhalt oder Veranstaltungsort.

2. Die Teilnahme ist ausschließlich volljährigen Personen vorbehalten.

3. Die Buchung eines Seminars erfolgt entweder

a) über das Buchungssystem auf der Website www.angelinamengel.de mittels Onlinezahlung über Wix Bookings bzw. Wix Payments oder

b) durch Kontaktaufnahme per E-Mail an seminare@angelinamengel.de oder mengelschwarte@gmx.de, nach welcher die Zahlungsmodalitäten individuell vereinbart und eine Rechnung erstellt werden.

Die Buchung ist in allen Fällen verbindlich.

4. Bei Buchungen über das Onlineformular ist der Gesamtbetrag unmittelbar bei Buchung fällig. Bei Buchungen per E-Mail kann nach individueller Vereinbarung eine Ratenzahlung erfolgen. Der Vertrag kommt mit dem Zahlungseingang der ersten Rate oder des Gesamtbetrags zustande.

5. Eine Stornierung oder Rückerstattung der Teilnahmegebühr durch die Teilnehmer:innen ist ausgeschlossen.

Die Buchung eines Seminarplatzes ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des vollständigen Betrags, auch wenn das Seminar nicht angetreten wird.

6. Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel behält sich das Recht vor, Seminare bei Krankheit der Dozentin oder aus sonstigen, von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel nicht zu vertretenden Gründen (z. B. zu geringe Teilnehmerzahl, höhere Gewalt) zu verschieben oder abzusagen. In diesen Fällen wird grundsätzlich ein Ersatztermin angeboten. Nur wenn Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel keinen Ersatztermin anbieten kann, erfolgt eine Erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen, wenn Teilnehmer:innen den Ersatztermin nicht wahrnehmen können oder wollen.

7. Sämtliche im Rahmen der Seminare überlassenen oder gezeigten Inhalte, Materialien, Präsentationen, Fotos, Videos oder Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung, Weitergabe oder sonstige Nutzung durch Teilnehmer:innen ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel untersagt.

8. Für Seminare und Workshops besteht kein Widerrufsrecht, da die Veranstaltungen zu einem festen Termin stattfinden und sich ausschließlich an gewerbliche Teilnehmer:innen (Tätowierer:innen, Fachpersonal etc.) richten.

C. Onlinekurse

(Die Regelungen für Onlinekurse – einschließlich Live-Kurse, Aufzeichnungen und Selbstlernprogramme – werden ergänzt, sobald dieser Bereich aktiv ist.)

D. Online-Shop

1. Diese Vertragsbedingungen gelten für sämtliche Bestellungen von Waren über den Online-Shop von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel.
2. Die im Online-Shop dargestellten Produkte stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar, sondern eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung.
3. Mit dem Anklicken des Bestellbuttons geben Kund:innen ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über die im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel die Bestellung durch eine ausdrückliche Auftragsbestätigung per E-Mail annimmt oder die Ware versendet.
4. Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung im Online-Shop angegebenen Preise. Sämtliche Preise verstehen sich in Euro. Etwaig anfallende Versandkosten werden den Kund:innen vor Abschluss des Bestellvorgangs gesondert angezeigt.
5. Die zur Verfügung stehenden Zahlungsarten werden im Online-Shop angegeben. Die Zahlung ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig, soweit im Bestellprozess nichts Abweichendes vereinbart wird.
6. Lieferzeiten werden im jeweiligen Angebot oder im Bestellprozess angegeben. Sofern ein Produkt nicht verfügbar ist oder sich die Lieferung verzögert, werden Kund:innen hierüber unverzüglich informiert.
7. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum von Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel.
8. Es gelten die gesetzlichen Mängelhaftungsrechte.
9. Sofern im Online-Shop Waren angeboten werden, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch Kund:innen maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse von Kund:innen zugeschnitten sind, besteht insoweit kein Widerrufsrecht, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Auf einen Ausschluss des Widerrufsrechts wird im jeweiligen Angebot und in der gesonderten Widerrufsbelehrung ausdrücklich hingewiesen.
10. Im Übrigen steht Verbraucher:innen bei Fernabsatzverträgen grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Die Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten Widerrufsbelehrung sowie dem Muster-Widerrufsformular, die im Online-Shop bereitgestellt werden.
11. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, erfolgt die Lieferung an die von Kund:innen im Rahmen des Bestellvorgangs angegebene Lieferadresse.

12. Sollte eine Zustellung aus Gründen scheitern, die Kund:innen zu vertreten haben, tragen Kund:innen die hierdurch entstehenden angemessenen Mehrkosten, soweit sie für das Scheitern der Zustellung verantwortlich sind.
13. Für leichte Abweichungen in Farbe, Kontrast oder Darstellung der Produkte, die auf unterschiedlichen Bildschirm- oder Geräteeinstellungen beruhen und technisch nicht vollständig vermeidbar sind, wird keine Haftung übernommen, sofern die Abweichung für die gewöhnliche Verwendung unerheblich ist und keine gesetzlichen Gewährleistungsrechte entgegenstehen.
14. Sofern Bilddateien, Texte oder sonstige Inhalte von Kund:innen zur Personalisierung eines Produkts übermittelt werden, versichern Kund:innen, dass sie über die hierfür erforderlichen Rechte verfügen und keine Rechte Dritter verletzt werden. Kund:innen stellen Tattoo Kunstwerk / Angelina Mengel insoweit von Ansprüchen Dritter frei, soweit sie die Rechtsverletzung zu vertreten haben.
15. Ergänzend gelten die Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches und der sonstigen einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen in ihrer jeweils geltenden Fassung, soweit diese diesen Geschäftsbedingungen nicht entgegenstehen.

Version 4
Stand 06/2026

